

# Schulen sind sichere Orte!?

**Beitrag von „Wollsocken80“ vom 21. November 2020 10:53**

## Zitat von Moebius

Das ist auch so gewollt.

Ist das so? Ich weiss wirklich nicht ... Habe ich in den deutschen Medien mal gelesen, dass es geahndet wird, wenn man im privaten Bereich gegen die Kontaktbeschränkungen "verstösst"?

Also ... Bei uns ist es klar kommuniziert, dass im privaten Bereich keiner gucken und sanktionieren kommt, dafür gibt es keine Rechtsgrundlage. Ergo kann ich da auch als Lehrperson nichts machen. Ich erzähle den Jugendlichen einfach wie ich es halte, versuche also Vorbild zu sein. Ich verzichte z. B. dieses Jahr definitiv auf Weihnachten. Dazu müsste ich mich sowieso schon mal freitesten lassen um überhaupt ohne Quarantäne nach Deutschland fahren zu können und dort würden wir dann mit 20 Personen oder so aus 5 verschiedenen Haushalten zusammenkommen ... äh ... nein, sicher nicht. Meine Lebensgefährtin kann gerne fahren, es ist ihre Verwandtschaft und vor allem ihre Mutter, das ist was anderes, ich muss das dieses Jahr nicht haben.

Mit meiner eigenen Klasse habe ich natürlich schon ausführlicher gesprochen, die machen das eigentlich sehr gut. Sie gehen einfach immer mit den gleichen Personen aus der Klasse raus. Wenn ich in anderen Klassen was von Geburtstagspartys höre, dann frage ich mal ganz unverbindlich nach und lasse mir erzählen. Meistens ergibt sich's dann so im Gespräch, dass man drauf hinweisen kann, wo vielleicht Optimierungsbedarf besteht. Was sie dann wirklich daheim machen, das weiss ich ja nicht. Aber es geht mich auch nichts an. Ich habe bis dahin mein Möglichstes gemacht, finde ich.